

Pressemitteilung

Presse & Medien

Steinfelder Gasse 20-22
50670 Köln
fon 0221 1642 6833
fax 0221 1642 6613

bdkj-dv-koeln.de
info@bdkj-dv-koeln.de

Köln, 21. August 2011

BDKJ-PM: Diözesanverband Köln zieht WJT-Fazit

Organisatorische Mängel überschatten WJT in Madrid

Madrid (21.08.2011) Der BDKJ in der Erzdiözese Köln zieht ein geteiltes Resümee anlässlich des heute beendeten Weltjugendtages (WJT) in Madrid. "Dass es für unsere Jugendlichen nicht möglich war, die Vigil mitzufeiern, weil weder Ton noch Bild der Großleinwände funktionierten, gehört nur zu einer Reihe von organisatorischen Mängeln, die unseren PilgerInnen zu schaffen machten", bemerkt Sarah Primus, BDKJ-Diözesanvorsitzende. Schwerer wog da noch die fehlende Jugendbegegnung in Barcelona, der Ausfall der Wasserversorgung bei Temperaturen von annähernd 40 Grad oder die fehlende Möglichkeit, die HI. Kommunion bei der Abschlussmesse mit dem Papst zu empfangen. "Für viele bleibt sicher der Zusammenhalt in der Kölner Pilgergruppe sowie die Begegnung mit den Bischöfen bei den deutschsprachigen Katechesen als ein bleibendes Erlebnis", meint der BDKJ-Diözesanpräses Pfr. Dirk Bingener. Am Ende dieses WJT kann jedoch nicht gelten "Ende gut, alles gut!" so Bingener. "Vielmehr gilt es, die Jugendlichen und deren geistliches und körperliches Wohl neu in den Mittelpunkt der Bemühungen zu stellen."

Im BDKJ-Diözesanverband Köln haben sich elf Jugendverbände mit insgesamt rund 50.000 mitwirkenden jungen Menschen zusammengeschlossen. Als Dachverband vertritt der BDKJ die Interessen der nachwachsenden Generation in Kirche, Staat und Gesellschaft.

Die Diözesanversammlung des BDKJ tritt einmal jährlich mit rund 100 Delegierten zusammen. Die Mitgliedsverbände und Vorstände aus den Regionen, Kreisen und Städten des Erzbistums Köln diskutieren und beschließen Themen und Positionen. Sie sind demokratisch gewählt und legitimiert für ca. 50.000 Mitglieder zu sprechen.

V.i.S.d.P.: Sarah Primus, BDKJ-Diözesanvorsitzende

Pfr. Dirk Bingener, BDKJ-Diözesanpräses